

An die Anwohnerinnen und Anwohner
in der Rettystraße und Umgebung

Nürnberg, 18. Januar 2016

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner der Rettystraße
und der gesamten Nachbarschaft,

Ende Januar startet ein neuartiges Integrationsprojekt für junge Flüchtlinge in Mögeldorf. Ab 25. Januar werden nach und nach junge volljährige Asylsuchende in das Anwesen Rettystraße 17 einziehen. Die volle Belegung mit 35 Personen wird erst im März erfolgen. Bei Ihren künftigen Nachbarn handelt es sich um speziell ausgesuchte, sehr motivierte junge Männer aus Afghanistan, Syrien und Eritrea, die allesamt eine hohe Bleibeperspektive haben. Das bedeutet, diese werden für längere Zeit (zwei bis drei Jahre) dort leben. Es wird also keinen häufigen Wechsel von Bewohnern geben.

Die jungen Männer werden tagsüber weitgehend außer Haus sein: Sie besuchen entweder einen Integrationskurs oder die Berufsschule, ab Ostern sollen sie zusätzlich in Lehrwerkstätten der NorisArbeit auf eine Ausbildung vorbereitet werden.

Die Bewohner sollen auf eigenen Füßen stehen und sich im Haus selbst versorgen. Damit aber das Zusammenleben innerhalb des Hauses und mit der Nachbarschaft reibungslos funktioniert, werden sie von Sozialpädagogen betreut. Weitere Unterstützung leisten ein Hausmeisterservice sowie ein Sicherheitsdienst. Eine Hausordnung und klare Spielregeln beim Umgang mit Müll, Lärm, Rauchen etc. sind selbstverständlich.

In den letzten Wochen hat sich zudem ein großer Helferkreis gebildet. Er besteht aus vielen engagierten Menschen aus dem Stadtteil Mögeldorf, die nicht nur einen Beitrag zur Integration der Flüchtlinge leisten möchten, sondern die auch Ihnen als Anwohnerinnen und Anwohner im Hinblick auf eine gute Nachbarschaft mit Rat und Tat zur Seite stehen werden. Mit großer Unterstützung der beiden Kirchengemeinden plant der Helferkreis ein ganzes Spektrum an individuellen und gruppenbezogenen Aktivitäten vom Sprachunterricht bis hin zu sportlichen und kulturellen Aktivitäten.

Seit letzter Woche ist eine Website www.moegeldorf-hilft.de freigeschaltet, die viele Informationen rund um das Projekt und die Möglichkeiten der Unterstützung bereithält. Haben Sie Fragen oder gibt es Probleme? Dann wenden Sie sich bitte direkt an die sozialpädagogische Leitung im Haus oder an:

[Jugendamt der Stadt Nürnberg, Frank Schmidt](#)

Helferkreis „Mögeldorf hilft“:
[Eva Schuster & Martina Mittenhuber](#)

Wir sind zuversichtlich, dass es uns mit vereinten Kräften und dem nötigen Wohlwollen gelingt, ein gutes nachbarschaftliches Miteinander in der Rettysstraße und Umgebung zu organisieren. Denn:
Wir wollen zusammenhalten in Mögeldorf!

Mit herzlichem Gruß

Frank Schmidt
Eva Schuster
Martina Mittenhuber